

# Plenum<sup>®</sup> WG

## Insektizid zur Bekämpfung von Blattläusen und Weissen Fliegen an Gemüse und Feldkulturen sowie gegen Rapsglanzkäfer

- › **Einzigere Vertreter dieser Wirkungsweise**
- › **Vollsystemisch**
- › **Kurativ und vorbeugend**

### Wirkstoff

50% Pymetrozine (500 g/kg)

### Formulierung

Wasserdispergierbares Granulat (WG)

### Wirkungsweise

Plenum WG hat Kontakt- sowie systemische Wirkung. Mit der Aufnahme von Plenum WG durch den saugenden Schädling wird die Saugtätigkeit sofort gestoppt, die volle Wirkung wird erst nach 2 – 5 Tagen sichtbar. Dank seiner Selektivität gegenüber wichtigen Nützlingen ist Plenum WG bestens geeignet für den Einsatz in der Integrierten Produktion und in Kombination mit Nützlingen.

### Wirkungsspektrum

Plenum WG eignet sich ausgezeichnet zur Kontrolle von Blattläusen, die gegen die meisten anderen Präparate resistent sind, wie die Grüne Gurkenblattlaus (*Aphis gossypii*) und die Grüne Pfirsichblattlaus (*Myzus persicae*) und werden sicher und nachhaltig erfasst. Ausserdem wirkt Plenum WG gegen Schwarze Bohnenblattlaus (*Aphis fabae*), Mehliges Kohlblattlaus (*Brevicoryne brassicae*) sowie gegen Weisse Fliegen (*Bemisia tabaci*, *Trialeurodes vaporariorum*, *Aleyrodes proletella*). Bei Weissen Fliegen wirkt Plenum WG gegen junge Larven und Adulte.

### Anwendung

#### Gemüsebau

0,05% (50 g/100 l Wasser) bei Befallsbeginn gegen Blattläuse und Weisse Fliegen, nach Bedarf wiederholen. Gegen Weisse Fliegen Be-

handlung nach 7 – 10 Tagen wiederholen, damit der Entwicklungszyklus unterbrochen wird. Auf gute Benetzung der Pflanze achten. Bei schwer benetzbaren Kulturen ist ein Zusatz von 0,05 – 0,1% Etalfix Pro (Netzmittel) erforderlich. Im Freiland gegen Blattläuse an **Salat** und **Kohlarten**.

Im Gewächshaus gegen Blattläuse und Weisse Fliegen an **Auberginen**, **Gurken**, **Kohlarten** und **Tomaten**.

#### Feldbau

Gegen Blattläuse an **Ackerbohnen** (0,4 kg/ha), **Hopfen** (0,025%) und **Tabak** (0,6 kg/ha). Gegen Blattläuse an **Pflanzkartoffeln** im Gewächshaus (0,3 kg/ha). Gegen Blattläuse an **Speise-Kartoffeln** (0,3 kg/ha). Für den Einsatz in Speise-Kartoffeln ist eine ÖLN-Sonderbewilligung zu beantragen.

#### Raps

0,15 kg/ha gegen Rapsglanzkäfer. Im Knospenstadium, vor der Blüte.

Maximal eine Behandlung pro Kultur.

**Zierpflanzen** (im Freiland und im Gewächshaus): Gegen Weisse Fliegen (0,06%) und Blattläuse (0,04%). Zur Verminderung von Spritzflecken Etalfix-Pro-Netzmittel zusetzen.

#### Wartefristen

Hopfen, Speise-Kartoffeln: 3 Wochen.

Ackerbohnen, Tabak, Salat im Gewächshaus: 2 Wochen. Salat,

Kohlarten: 7 Tage. Tomaten, Gurken,

Auberginen unter Glas: 3 Tage.

### Brühezubereitung

Spritztank mit ¼ Wasser füllen, notwendige Menge an Produkt begeben und bei eingeschaltetem Rührwerk Spritztank mit Wasser auffüllen.

### Mischbarkeit

Plenum WG ist mit den gebräuchlichen Syngenta-Fungiziden und -Insektiziden mischbar. Bei Behandlung von Tomaten wird von einer Mischung mit Switch oder Amistar abgeraten.

### Packungsgrössen

1 kg (10 x 1 kg)

### Marke

© Registered trademark of a Syngenta Group Company

### Version

11/2010

Syngenta Agro AG, 8157 Dielsdorf  
Telefon 044 855 88 77, [www.syngenta.ch](http://www.syngenta.ch)